

Blick in die Gemeinde

Sommer 2009

Evangelische
Kirchengemeinde
Jungfernkopf



ICH GLAUBE.
HIER BIN ICH RICHTIG.

Inhalt

- 2 **Zum Geleit**
- 3 **Ich glaube.
Hier bin ich richtig.**
- 4 **Nacht der offenen Kirchen**
- 5 **Besinnung**
- 6/7 **Gemeindeleben/
Konfirmation/Jugend**
- 9 **Ferienspiele**
- 10 **Gemeindeleben/
Veranstaltungen**
- 13 **Gruppen und Kreise**
- 14 **Aus den Kirchenbüchern**
- 16 **Reisebericht/Ausblick**
- 18 **Gottesdienste**
- 20 **Adressen/Sommerfest**



Impressum:

Hrsg.: Evang. Kirchengemeinde Jungfernkopf, Waldecker Str. 30, 34128 Kassel.

Erscheinungsweise: viermal im Jahr, kostenlos an alle Haushalte.

Auflage: 1800 Exemplare

Verantwortlich: Claudia Wilke

Layout: Thekla Raabe

Druck:

Graph. Werkstatt Riehm, Kassel

Redaktionsschluss: 10.07.2009

www.ekkw.de/kassel/gemeinden/jungfernkopf.html

Liebe Leserinnen und Leser!

Auf der Titelseite strahlt uns mit offenen Augen eine Frau an. Die Hände vor Mund und Nase erinnern mich an Albrecht Dürers gefaltete Hände. Daneben die beiden kurzen Sätze: „Ich glaube. Hier bin ich richtig.“ Diese Aussage ist bewusst doppeldeutig.

Ich glaube. Ich vertraue - ohne Ausrufungszeichen oder Fragezeichen, mit einfachem Punkt. Im Zusammenhang mit dem Kreuz und Evangelischer Kirche legt sich natürlich der Schluss nahe, dass die abgebildete Frau sich freut an Gott, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist zu glauben. Die beiden Sätze können auch so verstanden werden, dass die Frau glaubt, dass sie hier – nämlich in der evangelischen Kirche – richtig ist.

Ohne Glauben, ohne Vertrauen – an Gott, an seine Mitmenschen und an sich selbst – ist auf Dauer kein menschliches Leben möglich. Und der Apostel Paulus schreibt im 13. Kapitel des 1. Korintherbriefes, dass die drei wichtigsten Dinge Glaube, Liebe und Hoffnung sind (und nicht Gut, Geld und Gold). Ein Sprichwort fasst dies gut zusammen: Geld verloren – wenig verloren, Ehre verloren – viel verloren, Glaube verloren – alles verloren.

Das Bild auf der Titelseite, Plakate in Schaukästen und Banner an Kasseler Kirchen laden uns zum Glauben ein und zum Einstimmen in die Aussage: „Ich glaube. Hier bin ich richtig.“

Eine gesegnete, schöne und erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Arno Wilke



Ich glaube. Hier bin ich richtig ...



Svenja Glitznerhinn:
Weil mich Gott auf allen
meinen Wegen begleitet.

Carina Schützeberg:
Im Konfirmandenunterricht
lerne ich etwas Neues, z.B.
wie ich mich mit Gott
verständigen kann.

Ann-Sophie Brill:
Weil ich hier Gott nahe bin.



Joachim Otto:
Weil ich hier gute
Predigten hören kann
und weil es hier gute
Fahrradständer gibt.



Anneliese Kärcher:
Ich bin hier gerne,
weil man hier so viel
mit Kindern macht.



Thomas Schwarz:
Weil ich so
erzogen wurde.



Susanne Schmalz:
Ich fühle mich
willkommen.



Norbert Schützeberg:
Weil mein Pfarrer
immer klare Worte
gefunden hat.



Brigitte Ruppert-Lomp:
Ich fühle mich in der
Gemeinschaft der
Kirche sehr wohl. Mit
meinen Problemen,
aber auch mit meiner
Freude bin ich jeder-
zeit in meiner Kirche
sehr gut aufgehoben.



Kira Otto:
Weil ich Gott lieb
habe.



Dorothea Bohnert:
Hier bin ich getauft,
hier war und bin ich
oft, hier fühle ich
mich wohl.



Laila Schwarz:
Ich fühle mich in
meiner Gemeinde
geborgen.

Nacht der offenen Kirchen



**Nacht
der offenen
Kirchen**

**Kassel
26. Juni 2009**
www.kirchennacht-kassel.de

Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Kassel (ACK), mit freundlicher Unterstützung von
▶ Plansecur Unternehmensgruppe

Von 18 bis 24 Uhr öffnen
Kirchengemeinden
verschiedener Konfessionen ihre
Gotteshäuser und laden ein zu
Andachten, Musik,
Führungen, Ausstellungen,
Theater, Lesungen, Gebet,
Gesprächen und vielem mehr.

Das ausführliche Programm liegt
in Kürze
in unserer Kirche aus.

Herzliche Einladung
zu dieser dritten
Nacht der offenen Kirchen!

Unser Programm:

- gestaltet von unseren Gruppen -

18.00 Uhr: Kurzandacht mit
Kinderchor „Chorolino“

19.00 Uhr:
Soundscape: Klänge vom Jungfernkopf
Herr Jochen Frey

19.00 Uhr:
Meditatives Gestalten
Frau Rosemarie Frey

19.00 Uhr:
Meditation unter Anleitung
Frau Chieko Zacharias

20.00 Uhr:
Musik zum Lob Gottes
Musikgruppen der Gemeinde
und **Besucher/innen**

21.00 Uhr:
Chormusik - **Chor „Con Brio“** mit
Liedern aus dem Mörike-Programm

21.30 Uhr:
Lichtraum-Installation
Jugendliche unserer Gemeinde

22.00 Uhr:
Offene Kirche - Möglichkeit zum
Verweilen, zur **stillen Andacht**
oder Besichtigung der Kirchenfenster

23.00 Uhr: Taizé-Andacht

23.30 Uhr: Orgelspiel zum Ausklang

18.00 bis 24.00 Uhr:
Offene Tür in den Jugendräumen
Café Himmelsleiter
Erfrischungen, Gespräche, Informationen.



Monatsspruch August aus 4. Mose 6, 24 - 26:

„Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“

Der König Artabon schickte einst dem Rabbi Jehuda ein Geschenk – einen kostbaren Edelstein -, und er bat ihn, er möge sich dafür revanchieren und ihm auch ein Geschenk senden, das der Rabbi für teuer hält.

Da schickte ihm der Rabbi eine Mesusa. Das ist eine auf Pergament geschriebene heilige Inschrift, die in einem kleinen Behältnis gerollt auf dem Türpfosten befestigt wird. Der König wunderte sich darüber und fragte ihn: „Wie ist das möglich? Ich habe dir doch einen teuren Edelstein geschickt, desgleichen man nirgends finden kann. Du aber hast mir etwas geschenkt, das nichts wert ist.“

Da antwortete ihm der Rabbi: „Mein Geschenk und dein Geschenk lassen sich nicht vergleichen. Du hast mir ein Geschenk geschickt, das ich gut behüten muss, dagegen habe ich dir ein Geschenk geschickt, das dich behüten wird.“

Ein weiter Horizont

Die Kirche verkündigt Gottes Wort und feiert seine Gegenwart.

Die Sehnsucht nach Geborgenheit, Orientierung und Vergewisserung findet hier Raum.

Menschen treten mit Gebeten für andere ein.

Der christliche Glaube eröffnet einen weiten Horizont und erschafft eine ermutigende Perspektive – die der Hoffnung und der Liebe.



Konfirmandenanmeldung

Die Kinder, die nach den Sommerferien in die **7. Klasse** kommen und im Frühjahr 2011 konfirmiert werden möchten, sind mit ihren Eltern am **Dienstag, dem 25.8.2009, von 17.30 bis 18.30 Uhr** in die Kirche zur Anmeldung eingeladen. Bitte das Familienstammbuch mitbringen.

Im **Januar 2010** wird der Konfirmandenunterricht beginnen – für die Vorkonfirmanden-Gruppe immer **dienstags von 16 - 17 Uhr**.

Auch noch unentschlossene Jugendliche sind uns herzlich willkommen! Oft erleichtert die einführende Information über geplante Inhalte der Konfirmanden-Zeit und der Kontakt zu weiteren Konfirmanden die Entscheidung, den Weg der Vorbereitung auf die Konfirmation mitzugehen.

Konfirmation am 3. Mai 2009



Wir freuen uns mit unseren nunmehr Konfirmierten und wünschen allen viel Glück und viel Segen auf ihrem weiteren Lebensweg! Mag euch eure Konfirmanden-Zeit in guter Erinnerung bleiben und eure Kirche stets ein Ort sein, wo ihr gerne seid und euch gut aufgehoben fühlt!

Neuer Werkkurs in der Malschule

– *wer hat Lust mitzumachen?*

donnerstags 15.30 bis 17 Uhr

Was: Wir werden uns mit Holz, Papier, Stein und weiteren Materialien beschäftigen. - Alter: ab 7 Jahre

Anmeldung: bei Ute Wiegand, Tel. 88 42 99



Konfirmanden- unterricht

KU 3/8

Info-Abend

**Montag, 15. Juni
2009, 20 - 21 Uhr**

„KU 3/8“ – hinter diesem Kürzel verbirgt sich eine Form des Konfirmanden-Unterrichts, die wir seit 2008 in unserer Gemeinde anbieten:

Kinder, die nach den Sommerferien die **3. Klasse** besuchen, sind dazu eingeladen, von September bis Dezember einen ersten Teil ihrer Konfirmanden-Zeit, die dann im 8. Schuljahr fortgesetzt wird, zu erleben. Dadurch entfallen die Monate in der 7. Klasse, in der die Kinder erfahrungsgemäß schulisch sehr beansprucht sind. So wird quasi vorgearbeitet in einer Zeit, wo die Kinder auch kirchlichen Inhalten gegenüber sehr aufgeschlossen sind.

Über all dies informieren wir:

*Montag, 15. Juni 2009,
20 – 21 Uhr in der Kirche.*

Herzliche Einladung zum Info-Abend *an alle Eltern der Kinder, die nach den Sommerferien die 3. Klasse besuchen!*



Ehemaligen-Treffen am Samstag, 04. Juli 2009 in den Jugendräumen der Kirche.

Herzliche Bitte an alle Eltern, Freunde und Nachbarn, diese Einladung weiterzugeben.

Vielleicht schaffen wir es nach 25 Jahren vieler gemeinsamer Erlebnisse, Freizeiten und freundschaftlichen Verbindungen, die alten Fotos und Videos herauszusuchen, und dabei die vielfältigen Neuigkeiten zu verbreiten.

Ich freue mich jetzt schon auf das Wiedersehen und ein großes „Hallo, wie geht's denn ...?“

Zur Vorbereitung bitte ich um Rückmeldung bzw. Weitergabe von Adressen an: fbeckerkasper@aol.com oder per Telefon unter 88 60 96 (priv.).



Abschied von Feli!

**Alles hat seine Zeit
...auch die der
beruflichen
Veränderungen**

Manchmal gibt es die Chance, eine neue berufliche Perspektive zu ergreifen. Dieses habe ich relativ kurzfristig getan.

Zum 1. Mai 2009 trete ich nun eine halbe Stelle als **Jugendbildungsreferentin** im Ev. Stadtjugendpfarramt an - befristet für ein Jahr. Ein Schwerpunkt wird die Beratung, Begleitung und Schulung von Ehrenamtlichen sein.

Weiterhin werde ich in diesem Jahr meine Augen und Ohren in den Nordwesten von Kassel lenken. Ich bin ja nicht „mal eben weg“, sondern noch in erreichbarer Nähe. Eure FELI (Felicitas Becker-Kasper)

Projekt „Fahrradwerkstatt“

WIR SUCHEN:

einen Ehrenamtlichen/eine Ehrenamtliche für unser **Projekt „Fahrradwerkstatt“** in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde.

Haben Sie Freude daran, mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren zu werkeln?

Haben Sie Zeit vom

**17. bis 19. August
von 10.30 bis 13.30 Uhr**
(letzte Sommerferienwoche)?

Ansprechpartnerin:

Ev. Jugend der Region Nord,
Simone Koldeway von Roden,
Telefon: 20 29 24 5 (AB) oder
kvr.paul-gerhardt@ekkw.de

Die Evangelische Jugend Kassel hat neu gewählt

Am ersten Märzwochenende hat die Ev. Jugendvertretung Kassel ihren neuen Vorstand gewählt. So wurde Stefanie Giese in den Öffentlichkeitsausschuss und Thorsten Hahn in das Landesjugendforum der Landeskirche von Kurhessen-Waldeck gewählt. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für euer Engagement.

Schüler-Frühlingskonzert am 6. Juni 2009 - 18 Uhr

in der evang. Kirche Jungfernkopf – Gemeindesaal. Mitwirkende:

Schüler und Gäste der Klavier- und Akkordeonschule Dirk Hennemann.

Programm: Vom Kinderlied über Musical bis zur Klaviersonate. Eintritt frei. – Spenden für die Kirchenmusik am Jungfernkopf sind willkommen.



Ferienspiele - Unsere Angebote

16. – 19. Juli 2009

Piratenlager im Habichtswald

Wir werden wie die Piraten drei Tage und zwei Nächte im Habichtswald leben. Die Freizeit endet mit dem Familiengottesdienst am 19.07.09 um 10 Uhr in der Kirche. An dieser Kinder- und Familienfreizeit kann jeder teilnehmen. Teilnehmerbeitrag 30 €, jedes weitere Familienmitglied 15 €.

Vorbereitungstreffen

in unserem Jugendbüro in der Kirche: donnerstags ab 17.15 Uhr, **04. Juni** und **02. Juli 2009**. Anmelden unter ☎ 880280.

Fahrradwerkstatt, 17. - 19.08.2009, 10.30 – 13.30 Uhr, Kontakt: Simone Koldeway von Roden, ☎ 20 29 245 (AB).

Dienstag, 14. Juli 2009

SMA-Betriebsbesichtigung

Wir treffen uns um 9 Uhr bei unserer Kirche, um von dort zum weltgrößten Wechselrichterhersteller für Solaranlagen nach Niestetal zu fahren. Anmeldungen bitte unter ☎ 88 02 80, Kostenbeitrag: 2,00 €.

Segelfreizeit in Holland, 09. – 14.08.2009, ab 12 Jahre - Kontakt über F. Becker-Kasper, ☎ 70 97 30
www.ev-jugend-ks.de

Theaterwerkstatt, Kontakt über Sylvia Ehrhoff, ☎ 88 20 423

Jugendchor-Workshop, 21.07.2009
Kontakt: Rosi Vey, ☎ 47 47 705

Anzeige

Tagespflege

am Jungfernkopf

Mit der Tagespflege am Jungfernkopf möchten wir bedürftigen älteren Menschen helfen, ihre Lebensqualität zu steigern, neue soziale Kontakte zu knüpfen und durch therapeutische Maßnahmen mehr Freude am Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu erlangen und die pflegenden Angehörigen zu entlasten. Die Kosten werden von der Pflegeversicherung anteilig bis zur Höchstgrenze der jeweiligen Pflegestufe übernommen. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit unserer Pflegedienstleitung zur Beratung, Besichtigung oder für einen kostenlosen Schnuppertag.

Die Leistungen:

- ... Gemeinsame Mahlzeiten
- ... Fahrdienst (z. B. Abholung, zum Arzt etc.)
- ... Gruppenaktivitäten (Ausflüge, Basteln etc.)
- ... Therapie (Physio-, Musik-, Ergotherapie, Logopädie)
- ... Reaktivierende Maßnahmen (Gedächtnistraining)
- ... Beratung & Schulung Angehöriger, Vermittlung & Koordination von Hilfen

- individuell und flexibel
- fachlich kompetent
- bedarfsgerecht und nah

Wegmannstraße 66B • 34128 Kassel • ☎ 0561/65331
schommer-kassel@t-online.de • Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 9.00 - 16.00 Uhr

Gemeindenachmittag

Jeweils donnerstags ist ab 15 Uhr Gemeindenachmittag. Es gibt Kaffee und Kuchen. Es wird gespielt und gesungen.



Am ersten Donnerstag im Monat gibt es ein außergewöhnliches Programm:

Donnerstag, 4. Juni:

Bilder von der Halbtagesfahrt nach Spangenberg und Melsungen sowie Bilder vom Habichtswald.

Donnerstag, 02. Juli:

u.a. Nachtreffen von der Leipzigfahrt und Impressionen von dieser Fahrt.

Glaubensgesprächskreis

mittwochs ab 19 Uhr in der Kirche

10. Juni: Buchvorstellung mit Will Williams – der Hofmaler von Hollywood: „Mein unglaubliches Leben“

8. Juli: „Was hält die Welt im Innersten zusammen?“ Gespräch mit Nano-Physiker Prof. Dr. Reiner Kassing.

Chorolino-Kinderchor-Workshop

06. Juni 2009, 11.00 – 13.30 Uhr

Kontakt: Claudia Schäffner
Tel. 01762 – 38 67 521

Donnerstag, 11. Juni (Fronleichnam)



Kanutour auf der Fulda

Herzliche Einladung dazu an alle Interessierten.

Zur Vorbesprechung der Fahrt wird eingeladen für Freitag, den 15. Mai 2009, um 20 Uhr in das Jugendbüro unserer evangelischen Kirche, Waldecker Straße 28.

Anmelden kann man sich bei Pfarrer Arno Wilke, Tel.: 88 02 80.

Rund um die Kirche

Um den Kirchenvorplatz ansehnlicher zu machen, hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass der Diakonie-Altkleiderbehälter von der Ecke Zum Feldlager – Waldeckerstraße umgestellt wird an die Waldecker Straße 32 - 34, Eingangsbereich der Kirchwiese.

Ferner hat der Kirchenvorstand beschlossen, die Bäume im Kircheneingangsbereich zurückzuschneiden, wie es mehrere **fachkompetente Profis** empfohlen haben. Beide Beschlüsse sind umgesetzt. Wir danken allen daran tatkräftig Beteiligten.

18. September,
17 bis 19 Uhr



Kinderartikel – Flohmarkt

mit Stockbrotbacken – Bratwürstchen – Kreativ-Programm für Kinder.

Der Reinerlös aus dem Verkauf von Essen und Trinken dient der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde.



Bastelkreis

für Erwachsene:

MITTWOCH 20 - 22 Uhr

Leitung: Frau Schwesinger

☎ 88 68 56

Gemeindetreff

Teestube:

DONNERSTAG zwischen

15 und 17 Uhr,

Leitung: Frau Schwesinger

Näheres siehe Seite 10

Glaubensgespräch

MITTWOCH ab 19 Uhr

Näheres siehe Seite 10

Töpferkurse

für Erwachsene:

DIENSTAG 19 – 21.15 Uhr

und MITTWOCH 9 – 11.15

Uhr. Rückfragen bei

Frau R. Frey, ☎ 88 55 37

Offener

Patchworkabend:

DIENSTAG 20 Uhr

nach Voranmeldung, Info:

Frau C. Fleck, ☎ 88 02 24

Gans bunt:

14-tägig MITTWOCH von

18 bis 19.30 Uhr

ab 9 Jahren

Infos: Frau Ehrhoff

☎ 88 20 423 oder

Frau Knauf ☎ 88 27 72

www.gans-bunt.12see.de

Kirchen-Eulen:

Kommunikativer Kreis für

Frauen der „**Generation 40**

plus“- Zwangloses Mitein-

ander, Gespräche und

mehr... Infos und Termine:

Frau Kühnel, ☎ 88 65 80

Yoga:

Montag und Mittwoch

jeweils 19.30 – 21.45 Uhr

Donnerstag 9 – 11.15 Uhr

Leitung: Frau Zacharias

☎ 88 45 58

Chorolino-Kinder-Chor:

DONNERSTAG

15.30 - 16.15 Uhr

Leitung: Frau Schäffner

Kirchenchor:

DIENSTAG 19.30 Uhr

Leitung: Frau Schäffner,

☎ 0176 238 675 21

Jugendchor:

DIENSTAG 18 - 19 Uhr

Leitung: Frau Vey,

☎ 47 47 705

Flötenkreis:

MONTAG 15.45 -16.30 Uhr

Leitung: Frau N. Frey,

☎ 88 53 56

Kinder-Malschule:

MONTAG:

13.30 - 14.30 Uhr 5-6 Jahre

14.30 - 15.45 Uhr 9-10 J.

15.45 - 17.00 Uhr 7-8 Jahre

17.00 - 18.00 Uhr 8-9 Jahre

DIENSTAG:

14.00 - 15.00 Uhr 4-5 Jahre

15.00 - 16.15 Uhr 6-7 Jahre

16.15 - 17.30 Uhr 7-8 Jahre

17.30 - 19 Uhr 10-14 Jahre

Leitung: Frau R. Frey,

☎ 88 55 37

DONNERSTAG:

15.30 - 17 Uhr, ab 8 Jahren,

Leitung: Frau Wiegand,

☎ 88 42 99

Kindergottesdienst-

Team:

Treffen nach Absprache

Leitung: Pfrin. C. Wilke

Spielkreis

für Kinder ab 2 Jahren:

DONNERSTAG 9 - 11 Uhr

Informationen bei

Frau Mehmert, ☎ 3 59 73

Eltern-Kind-Spielkreis:

MITTWOCH 9 – 11Uhr

Verantwortlich:

Frau Bischler, ☎ 988 24 12

Jugendgruppen

DIENSTAG

Konfer-Café

von 17.00 – 18.00 Uhr

für Konfirmanden und

Konfirmierte

DONNERSTAG

Jungschar

16.30 – 17.30 Uhr für

Kinder von 8 - 12 Jahren

Jugendgruppe

17.30 – 18.00 Uhr (bei Be-

darf auch bis 19.00 Uhr)

ab 14 Jahre, Inhaltliches-

Besinnliches-Spiele

FREITAG:

Young Church

1. Freitag im Monat

18.00 – 21.00 Uhr

Offener Treff

17.00 – 20.00 Uhr

Briefmarken

für Hephata

nimmt an: Herr Hermann

Opiolla, Bei den Weiden-

bäumen 48, ☎ 88 49 51

Aus den Kirchenbüchern

Besondere Geburtstage

Im Juni

3.	Dr. Harmen Greve, Kornblumenweg 16	80 J.
5.	Rita Mangold, Güntersloh 17	84 J.
7.	Doris Haslinger, Schenkebier Stanne 67	84 J.
9.	Christa Paul, Am Obstkeller 3 A	76 J.
9.	Hermine Baum, Am Jungfernkopf 7	88 J.
13.	Hildegard Lange, Am Rande 7 A	78 J.
15.	Friedrich Koch, Maignöckchenweg 20	80 J.
17.	Karl-Heinz Schwinderlauf, Oberer Nordendweg 20 A	78 J.
18.	Änne Damm, Kampwiesenweg 10	94 J.
18.	Rosina Trester, Auf der Wiedigsbreite 14	91 J.
19.	Karl Gante, Arolser Strasse 1	78 J.
19.	Karl Heinz Rennert, Fingerhutweg 5	76 J.
21.	Ruth Sittig, Am Wäldchen 24	82 J.
22.	Juliane Schmidt, Wegmannstraße 70	82 J.
23.	Ilse Helterhoff, Kiefernweg 4	80 J.
24.	Heinrich Hildebrandt, Goldsternweg 1	89 J.
26.	Karl-Heinz Gliem, Fingerhutweg 24	79 J.
27.	Gabriele Döring, Oberer Nordendweg 19	91 J.
27.	Hildegard Oberbrunner, Am Osterberg 21	82 J.
28.	Walther Frederking, Kiefernweg 77	76 J.
30.	Lothar Giesler, Zum Feldlager 134	78 J.

Im Juli

3.	Martha Hartmann, L.-v.-Wildungen-Str. 1	84 J.
4.	Sieglinde Friedrich, Waldecker Str. 14	75 J.
4.	Robert Weide, Am Obstkeller 3	81 J.
5.	Annemarie Abhau, Lambertweg 30	80 J.
5.	Martin Gödderth, Wegmannstr.43 B	77 J.
6.	Frithjof Paul, Am Obstkeller 3 A	82 J.
6.	Helmut Zacharias, Am Wäldchen 18 A	88 J.
8.	Hans Keßler, Arolser Straße 21	78 J.
10.	Gerda Schaumburg, Am Wäldchen 20	75 J.
13.	Gerhard Hülf, Fingerhutweg 13	79 J.
14.	Lina Gerland, Arolser Str. 10	75 J.
17.	Erich Schwarz, Am Jungfernkopf 4	87 J.
18.	Ilse Weimann, Arolser Straße 31	88 J.
20.	Helga Wirth, Am Wäldchen 10	81 J.
21.	Heinz Geile, Am Ziegenberg 5	75 J.
21.	Werner Reinhardt, Kiefernweg 47	76 J.
24.	Klara Buerger-Emden, Güntersloh 3	85 J.
24.	Walter Dieckwisch, Wegmannstraße 78	88 J.
26.	Hermann Meckbach, Zum Feldlager 95	87 J.
27.	Lieselotte Bergwald, Ob. Nordendweg 17	83 J.
27.	Elisabeth Jorek, Goldsternweg 1	87 J.



Aus den Kirchenbüchern

27.	Margot Busch, Güntersloh 13	86 J.
27.	Wilhelm Sonnemann, Arolser Straße 29	89 J.
31.	Willi Engelhardt, Am Obstkeller 11 A	79 J.

Im August

1.	Ingrid Schmidt, Zum Feldlager 116	80 J.
2.	Johanna Rohde, Am Ziegenberg 13	82 J.
2.	Helma Preuß, Mohnblumenweg 4	77 J.
2.	Antonie Tannenbaum, Sandweg 13	94 J.
3.	Dorothea Braatz, Lambertweg 52	88 J.
4.	Ludwig August Heiser, Am Osterberg 19	89 J.
6.	Gisela Huck, Ludwig-v.-Wildungen-Str. 13	83 J.
7.	Horst Kessler, Am Rande 3	78 J.
9.	Margot Sänger, Auf der Wiedigsbreite 12	75 J.
11.	Edelgarde Kieselbach, Arolser Straße 34	78 J.
12.	Wolfgang Hagen, Waldecker Straße 57	88 J.
12.	Anna Sälzer, Ludwig-v.-Wildungen-Str. 5	79 J.
14.	Paula Bandte, Waldecker Straße 54	79 J.
16.	Frida Kunst, Am Osterberg 21	75 J.
17.	Valentina Stel, Auf der Wiedigsbreite 12	77 J.
21.	Gertrud Schicker, Unterer Nordendweg 24	87 J.
24.	Marianne Bering, Auf der Wiedigsbreite 13	75 J.

24.	Dr. Hans Karl Emmerich, Preserweg 19	80 J.
27.	Marga Peuster, Wegmannstraße 9 A	79 J.
29.	Sigrid Schmidt, Zum Feldlager 73	75 J.
29.	Dr. Klaus-Dieter Zöberlein, Goldsternweg 48	75 J.
30.	Martin Kranhold, Am Rande 6	75 J.
31.	Hugo Vogel, Am Fichtenrain 38	83 J.

Hinweis:

13. 06. 2009 - 10 – 17 Uhr

SOMMERFEST

- Tag der offenen Tür – im DRK –
Seniorenzentrum Jungfernkopf!



Es wurden getauft:

Miriam Louisa Nicole Otto,
Zum Feldlager 102
Marisa und Robin Schwarz,
Am Ziegenberg 14



Es wurden getraut:

Siegfried und Andrea Grund,
Rheinstahlring 13, Vellmar



Es wurden bestattet:

Annemarie Ludolf (93),
Wilhelmshöher Allee 319
Henny Lasch (98), Waldecker Str. 41
Barbara Burghard (65),
Maiglöckchenweg 6
Karl-Heinz Eckhardt (72), Lambertweg 7
Irmgard Knauß (88),
Schenkebieber Stanne 15
Else Scheffzik (89), Kanzelweg 16
Marie Luise Tapella (89),
Fr.-Ebert-Str. 178, früher Kiefernweg 13

Reisebericht - Ausblick

Auschwitz und Krakau

- **gemeinsam erinnern**
- **gemeinsam verstehen**
- **gemeinsam erarbeiten**



Es ist schwer die Eindrücke, die wir in der Karwoche als intergenerative Gruppe der Ev. Jugend erlebt haben, zu beschreiben. Zuviel ist auf uns an Gedanken und Gefühlen eingestürmt. Unfassbares mussten wir immer wieder begreifen. Vier Tage lang haben wir uns als Gruppe im Alter von 17 bis 63 Jahren mit dem Thema Auschwitz als Konzentrationslager intensiv beschäftigt.



Mit begleiteten Führungen durch Auschwitz und das Stammlager II in Birkenau näherten wir uns gemeinsam dem grausamen Schicksal der ca. 1.100.000 Opfer. Es tat gut, nicht allein zu sein und es war gut, manchen Weg allein zu gehen. Mit einem Zitat von Friedrich Schweitzer war diese Reise ausgeschrieben: „Der Weg in die Vergangenheit bleibt uns nicht erspart. Wir müssen den Orten des Grauens be-

gegnen, wir müssen den Spuren nachgehen, die dorthin führen.“

Unsere Gefühle wurden in den Kreativwerkstätten zum Ausdruck gebracht: Es entstanden Texte und Gedichte, gemalte und gestaltete Bilder und Skulpturen.

In Krakau haben wir uns auf den „Spuren von Oskar Schindler“ bewegt. Schindler hat ca. 1.200 Juden durch seinen persönlichen Einsatz das Leben gerettet. Mit der Führung durch das jüdische Viertel „Kazimierz“ und das ehemalige Krakauer Ghetto begegnete uns der Holocaust wieder hautnah. Ein Essen in einem jüdischen Restaurant mit Klezmermusik bildete den Abschluss. - Noch lange werden uns die Erlebnisse begleiten!



Unsere neue Jugendarbeiterin stellt sich vor.

Wir heißen sie
herzlich willkommen!

Mein Name ist **Andrea Wielsch** und ich übernehme das Aufgabengebiet, in dem Frau Becker-Kasper tätig war.

Ich habe an der Evangelischen Fachhochschule in Darmstadt Gemeindepädagogik studiert. Tätigkeiten waren dann: Jugendarbeit in Söhrewald, Erzieherin im Hort des Kurhessischen Diakonissenhauses, Kinder- und Jugendarbeiterin im Evangelischen Stadtkirchenkreis Kassel.




Die Schwerpunkte meiner Arbeit lagen bisher im Konfirmandenunterricht, der Arbeit mit Mädchen und der Gewinnung und Begleitung von ehrenamtlichen Jugendlichen.

Ich freue mich, dass die Arbeit hier in der Gemeinde und der Region so nahtlos fortgesetzt werden kann und verbleibe mit lieben Grüßen
Andrea Wielsch



Gottesdienste

Die Kirche hat eine Sendeanlage – Ringschleife – für Schwerhörige.

Im Juni

01. Juni 10 Uhr	Pfingstmontag		C. Wilke + Chor "Con Brio"
07. Juni 10 Uhr	Trinitatis Familiengottesdienst zur Tauf- erinnerung mit Taufen und der Theatergruppe „GANS BUNT“		A. Wilke + „Gans bunt“
14. Juni 10 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis	 	Prädikant Uekermann
21. Juni 10 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis	 	Brand
26. Juni, 18.00 – 24.00 Uhr Nacht der offenen Kirchen			Programm siehe Seite 4
28. Juni 10 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis	 	A. Wilke

Im Juli

05. Juli 11 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst zum SOMMERFEST		C. Wilke + Vellm. Musikverein + Projekt-Chor
12. Juli 10 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis		C. Wilke
19. Juli 10 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst zum Abschluss des Piratenlagers		A. Wilke
26. Juli 10 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis		Lektorin E. Meyer



Kindergottesdienst 11.15 – 12.00 Uhr



Kinderbetreuung



Familiengottesdienst




Der Klingelbeutel

im **2. Quartal** ist bestimmt für die Arbeit der „Gesegneten Mahlzeit“
und im **3. Quartal** für den Erhalt unserer Hütte im Habichtswald.



Im August

02. August 10 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis		Dr. Thiele
09. August 10 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis		Dekan i. R. Weinbrenner
16. August 10 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis		Prädikant Uekermann
23. August 10 Uhr	11. Sonntag nach Trinitatis		Brand
30. August 10 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis		C. Wilke

Im September

06. Sept. 10 Uhr	13. Sonntag nach Trinitatis		C. Wilke
----------------------------	------------------------------------	---	----------



*Gottes Segen
zur Einschulung*

Am **Dienstag, dem
25. August 2009**

feiern wir **um 9 Uhr** in der ev. Kirche Jungfernkopf mit den Pfarrern Risch, Strenger und Wilke einen

**ökumenischen
Gottesdienst
zum Schulanfang.**



Wir wollen den Schulanfänger-Kindern wünschen, dass Gott sie begleitet auf all ihren Wegen durch ein spannendes und kurzweiliges Schulleben.

So heißt es in einem Lied, das wir dann singen:

*Vom Anfang bis zum Ende hält Gott
seine Hände über mir und über dir.*





*Ja, er hat es versprochen, hat nie
sein Wort gebrochen: „Glaube mir, ich
bin bei dir! Immer und überall bin ich
für dich da!“*

Herzliche Einladung



Anzeige:

URLAUBSVERSORGUNG IHRER HAUSTIERE

-  Ich füttere und säubere Ihre Lieblinge
-  Gieße Blumen und leere den Postkasten
-  Reinige auf Wunsch Ihre Wohnung
-  Kuschele mit Ihren Stubentigern

Tel. 88 31 55 od. 01 78 - 8 83 15 55

Wichtige Adressen und Rufnummern

Pfarrerehepaar:

Arno und Claudia Wilke

Sprechzeiten:

Dienstag 10 - 12 Uhr,
Donnerstag 18 - 19 Uhr,
in dringenden Fällen
jederzeit.

Waldecker Strasse 30

☎ 88 02 80

☎ Fax: 98 80 922

E-Mail:

Pfarramt.Jungfernkopf

@ekkw.de

Stellvertr. Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Marc Clinckaert, Zum Feld-
lager 124 A, ☎ 66693

Küsterin:

Frau Theuerkauf,
Hans-Römhild-Str. 4

☎ 450 460 75

☎ priv. 88 37 05

Jugendmitarbeiterin:

Frau Andrea Wielsch,
erreichbar unter:

☎ 88 60 44 (Jugendbüro)

priv.: ☎ 05677- 92 11 28;

0173 - 7339 678

Organist/Innen:

Frau Emde, ☎ 88 42 23

Frau Schmid-Rabe,

☎ 88 52 01

Herr Persch ☎ 82 02 878

Kirchenchor und

Kinderchor „Chorolino“:

Claudia Schäffner,

☎ 0176 238 675 21

Jugendchor:

Rosi Vey, ☎ 47 47 705

Diakoniestation

Kassel-Nord:

Mombachstrasse 30

☎ 88 00 70

Diakonisches Werk

Kassel-Stadt:

Hermannstraße 6,

☎ 71 28 80

Telefonseelsorge:

☎ (08 00) 111 01 11

(gebührenfrei)

Spendenkonto der Kirchengemeinde Jungfernkopf

EKK BLZ 52060410 Nr. 2200201 Verwendungszweck: KG Jungfernkopf (33)

Sonntag, den 05. Juli 2009

Sommerfest

Herzliche Einladung!

- **Beginn um 11 Uhr mit Familiengottesdienst,**
mitgestaltet von den Kinder-Gottesdienst-Kindern.
- Danach gemeinsames **Mittagessen** auf der Kirchwiese.
- Um **14 Uhr** Eröffnung der Ferienspiele 2009
mit dem Auftritt des Jugendchores und großem Ballon-Wettbewerb.
- Angebote zum Spielen und kreativem Gestalten -
gemeinsam Kaffeetrinken und miteinander ins Gespräch kommen.

Wenn Sie uns helfen können, dann lassen Sie es uns rechtzeitig wissen. Herzlich bitten wir auch um **Kuchenspenden**. Im Eingangsbereich der Kirche liegt eine Liste aus, in der Sie sich eintragen können. Die **Vorbesprechung** für das Sommerfest findet am **22. Juni um 19 Uhr** in der Kirche statt.

Ihre Claudia und Arno Wilke